

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Diese AGB gelten für sämtliche Bildungsangebote der ECAP. Für einzelne Bildungsangebote können ergänzende oder abweichende Bestimmungen gelten. Diese werden in den jeweiligen Ausschreibungen oder Informationsunterlagen ausdrücklich bekannt gegeben und gehen diesen AGB vor.

1. Anmeldung

Die Anmeldung kann schriftlich mittels Anmeldeformular, per E-Mail, online über www.ecap.ch oder persönlich bei der «Beratung & Administration» der jeweiligen Regionalstelle erfolgen.

Mit der Anmeldung kommt ein verbindlicher Vertrag für das gewählte Bildungsangebot zustande. Stehen zum Zeitpunkt der Anmeldung einzelne Durchführungsbedingungen (z. B. Termine, Niveau, Unterrichtszeiten o. -ort) noch nicht fest, wird die Anmeldung erst mit deren Bekanntgabe verbindlich.

Mit der verbindlichen Anmeldung anerkennt die teilnehmende Person diese AGB.

2. Information und Beratung

Auskünfte zu den Bildungsangeboten der ECAP, persönliche Beratungen, Lernberatungen sowie Einstufungsgespräche und Einstufungstests sind grundsätzlich kostenlos.

3. Rückzug der Anmeldung

Ein Rückzug der Anmeldung ist bis spätestens sieben Kalendertage vor Beginn des Bildungsangebots kostenlos möglich.

Waren die Durchführungsbedingungen zum Zeitpunkt der Anmeldung noch nicht bekannt, kann die Anmeldung bis zu deren Bekanntgabe kostenlos zurückgezogen werden.

Bei einer Abmeldung nach Ablauf der kostenlosen Abmeldefrist und vor Beginn des Bildungsangebots werden Bearbeitungsgebühren von mindestens CHF 80.– erhoben.

Die Abmeldung hat schriftlich zu erfolgen.

4. Austritt aus dem Bildungsangebot

Die Bedingungen für einen vorzeitigen Austritt sind in der Ausschreibung oder in den besonderen Bestimmungen des jeweiligen Bildungsangebots geregelt.

Erfolgt der Austritt aus Gründen, die von der ECAP zu vertreten sind, entstehen den Teilnehmenden keine zusätzlichen Kosten. Bereits bezahlte Kursgebühren werden gemäss den für das jeweilige Bildungsangebot geltenden Bestimmungen zurückerstattet.

5. Absenzen

Bei Absenzen besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Rückerstattung oder Reduktion der Teilnahmegebühren. Nicht besuchte Lektionen können in der Regel weder nachgeholt noch vergütet werden.

Kann eine teilnehmende Person aufgrund höherer Gewalt (z. B. Naturereignisse oder behördlicher Anordnungen) einen Teil des Bildungsangebots nicht besuchen, kann ECAP nach eigenem Ermessen eine angemessene Gutschrift für ein späteres Bildungsangebot gewähren.

6. Durchführung

ECAP behält sich vor, Bildungsangebote bei ungenügender Teilnehmerzahl oder aus anderen wichtigen Gründen zu verschieben, zusammenzulegen oder abzusagen.

Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Fall vollumfänglich zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadenersatzansprüche, sind ausgeschlossen.

Ist die Durchführung einer Veranstaltung in Präsenz aufgrund höherer Gewalt oder behördlicher Anordnungen nicht oder nur eingeschränkt möglich, ist ECAP berechtigt, den Unterricht ganz oder teilweise als Fernunterricht («Distance Learning») oder in einer anderen geeigneten Unterrichtsform weiterzuführen.

7. Prüfungen

Für Prüfungen, die zum Erwerb eines von einer externen Zertifizierungsstelle ausgestellten Zertifikats führen, gelten ergänzend zu diesen AGB die jeweiligen Prüfungsordnungen sowie die entsprechenden Anmelde-, Abmelde- und Durchführungsbestimmungen.

8. Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühren sind innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist zu bezahlen. Ratenzahlungen können vor Beginn des Bildungsangebots vereinbart werden.

9. Teilnahmebestätigung

Teilnehmende erhalten eine Teilnahmebestätigung, sofern sie mindestens 80 % des Bildungsangebots besucht haben. Die Teilnahmebestätigung enthält Angaben zur Dauer des Bildungsangebots sowie zu den vermittelten Lerninhalten.

Für Angebote mit einem formellen Abschluss oder einer Prüfung gelten die jeweiligen Prüfungs- und Zertifizierungsbestimmungen.

10. Ausschluss

ECAP kann Teilnehmende aus wichtigen Gründen vom Unterricht bzw. vom einem Bildungsangebot ausschliessen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor bei:

- wiederholten oder schwerwiegenden Verstössen gegen die Kursordnung
- respektlosem oder diskriminierendem Verhalten gegenüber anderen Teilnehmenden oder Mitarbeitenden
- einer Gefährdung der Sicherheit oder des ordnungsgemässen Unterrichtsbetriebs
- Nichtbezahlung der geschuldeten Teilnahmegebühren trotz Mahnung.

Ein Ausschluss begründet grundsätzlich keinen Anspruch auf Rückerstattung bereits bezahlter Teilnahmegebühren.

11. Datenschutz

ECAP bearbeitet Personendaten ausschliesslich im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetzgebung sowie ihrer Datenschutzerklärung. Personendaten werden nur soweit bearbeitet, wie dies für die Durchführung des Bildungsangebots, die Administration sowie die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist.

12. Änderungen der AGB

ECAP behält sich vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern. Massgebend ist die zum Zeitpunkt der verbindlichen Anmeldung gültige Version.

13. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt ausschliesslich schweizerisches Recht.

Soweit gesetzlich zulässig, ist der Sitz der jeweiligen ECAP-Regionalstelle Gerichtsstand.